

1278. **UZ Aquilae** ($19^{\text{h}} 7^{\text{m}} 58^{\text{s}} - 10^{\circ} 35'2$).

VV Aquilae ($19^{\text{h}} 42^{\text{m}} 57^{\text{s}} - 6^{\circ} 41'4$). Nicht in BD.

Ort bestimmt von Palisa (AN 4887) und Reinmuth (AN 5709). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Hartwig (Bamb Veröff 1.246).

Der Stern wurde von Palisa 1916 entdeckt und mehrere Jahre lang verfolgt. Elemente wurden zuerst von Zinner abgeleitet, der eine Periode von 770^{d} annahm, aber offen ließ, ob die wahre Periode nur $\frac{1}{3}$ dieser Zahl beträgt. Später nahm Heise die folgenden Elemente an: $\text{Max.} = 2421821 + 259^{\text{d}} \cdot E$, die auch den später veröffentlichten Beobachtungen Reinmuths nicht widersprechen. Die visuellen Helligkeitsgrenzen sind 10^{m} und $[14^{\text{m}}$, die photographischen $12^{\text{m}}4$ und $[15^{\text{m}}5$, soweit die sporadischen Beobachtungen bisher ergaben haben. Der Anstieg geht anscheinend sehr schnell vonstatten. Die Farbe ist von Palisa ausdrücklich mit Weiß bezeichnet.

LITERATUR: Palisa, Entdeckung. Beob. 3 Max. [AN 4887; 5003; 5064; 5132; 5186; BZ 2.59]. — Beljawsky, 5 Beob. [AN 5261]. — Hartwig, 10 Beob. [Bamb Veröff 1.326]. — Reinmuth, 8 Beob. [AN 5709]. — Zinner, Elemente [BZ 1.12]. — Heise, Elemente [VJS 58.228].

VW Aquilae ($18^{\text{h}} 48^{\text{m}} 15^{\text{s}} + 11^{\circ} 33'9$) = BD + $11^{\circ} 3649$ ($9^{\text{m}}5$).

Ort bestimmt von Krumpholz (AN 5775). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Parenago (NNVS 33-34).

Entdeckt 1917 von Mackie auf Harvard-Platten als veränderlich von $10^{\text{m}}3 - 12^{\text{m}}1$. Esch schloß zuerst auf eine Periode von 950 Tagen, mit schnellem Abstieg und langsamem Aufstieg, hielt aber später den Lichtwechsel für unregelmäßig. Zu demselben Ergebnis kommt auch Parenago. Visuelle Amplitude $9^{\text{m}}5 - 11^{\text{m}}5$, photographische Amplitude $11^{\text{m}}4 - 12^{\text{m}}8$.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Mackie [HC 201; AN 4963]. — Esch, Elemente [BZ 6.5]. — Parenago, 29 Beob. [NNVS 33-34]. — Leiner, 25 Beob.* [VJS 63.190]. — Hoffmeister, 4 Beob.* [Sonn Mitt 20].

VX Aquilae ($18^{\text{h}} 54^{\text{m}}9 - 1^{\circ} 42'$). Nicht in BD.

Entdeckt 1917 von O'Reilly auf Harvard-Platten als veränderlich von $12^{\text{m}}2 - [16^{\text{m}}0$. Aufnahmen auf gelbempfindlichen Platten zeigten, daß der Farbenindex mehr als 3 Größenklassen beträgt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch O'Reilly [HC 201; AN 4963]. — Hoffmeister, 4 Beob.* [Sonn Mitt 20].

VY Aquilae ($18^{\text{h}} 57^{\text{m}} 58^{\text{s}} - 7^{\circ} 18'1$). Nicht in BD.

Ort bestimmt von Lohnert (AN 4108) und Reinmuth (AN 5399).

Der Stern wurde von Wolf 1906 entdeckt und 1919 wiedergefunden. Die Helligkeit schwankt auf den Heidelberger Platten von $10^{\text{m}} - [16^{\text{m}}$. Esch gibt als vorläufige Elemente: $\text{Max.} = 2425077 + 332^{\text{d}} \cdot E$, was mit Beobachtungen von Cannon in guter Übereinstimmung ist.

LITERATUR: Wolf, Entdeckung. 9 Beob. [AN 4108; 5004]. — Reinmuth, 9 Beob. [AN 5399]. — Cannon, 1 Max. [HC 265]. — Wassiljew, 1 Beob.* [NNVS 12]. — Esch, 1 Max. 2425077 . Elemente [Briefl. Mitt.].

VZ Aquilae ($18^{\text{h}} 59^{\text{m}} 40^{\text{s}} - 7^{\circ} 0'0$). Nicht in BD.

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5399).

Entdeckt 1919 von Wolf auf Heidelberger Platten als veränderlich von $11^{\text{m}}5 - 13^{\text{m}}5$. Der Stern gehört nach Cannon anscheinend zu den kurzperiodischen. Harwood stellte δ Cephei-Typus fest mit den Elementen: $\text{Max.} = 2425821.628 + 1466825 \cdot E$, Helligkeitsgrenzen $13^{\text{m}}3 - 14^{\text{m}}7$.

LITERATUR: Wolf, Entdeckung. 6 Beob. [AN 5004]. — Beljawsky, 7 Beob. [AN 5261]. — Reinmuth, 9 Beob. [AN 5399]. — Cannon, Kurzperiodisch [HC 265]. — Harwood, 212 Beob.* Elemente [HB 893].